



Türschloss Serien ergo/DIN und 170

Installations- und Wartungsanleitung

IM_serie.ergoDIN-serie.170_202203_de

DE

1 Installation und Wartung

1.1 Allgemeine Hinweise

Die Anforderungen entsprechen der EN 12209.



ACHTUNG

Der Schlossriegel darf nur bei geschlossener Tür ausgesperrt werden, da sonst die Selbstschließung von Feuerschutztüren beeinträchtigt werden kann!

Bei Türschlossern mit Kurbelfalle oder Fallenabstellung ist die Verwendung von elektronischen Schließblechen nicht möglich!



ACHTUNG

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Türschlösser nur für die ordnungsgemäße Funktion wie Öffnen und Schließen von Türen ausgelegt sind. Türschlösser können niemals die Belastungen übernehmen, welche auftreten wenn die Türen beim Versetzen an den Beschlägen (Drücker) getragen oder gehoben werden.

Türschlösser können auch beschädigt werden, wenn Türpuffer so angeordnet sind, dass die Türdrücker darauf anschlagen. Sollten diese Hinweise nicht eingehalten werden, können Funktionsstörungen und Deformationen an der Schlossnuss bzw. am Türdrücker auftreten!

Beim Lackieren von Türblättern sind Türschlösser auszubauen. Der Schlossstulp darf nicht gestrichen werden, da dadurch die Falle bzw. der Riegel verkleben können und die Funktion des Türschlosses beeinträchtigt wird.

1.2 Montage

- Vor der Montage des Türschlosses, muss die Schlosstasche von Spänen gereinigt werden.
- Nach Möglichkeit das Türschloss mit Spanplattenschrauben 4x40 mm befestigt werden.
- Bei der Montage der Beschläge darf auf keinen Fall durch das Türschloss gebohrt werden, sondern es muss von beiden Seiten der Tür gebohrt werden.
- Es muss sichergestellt werden, dass durch das Bohren der Beschlagslöcher keine Späne in den Schlosskasten gelangen können.



ACHTUNG

Die Schlosstaschenausfräsung nach DIN 18251-1 ist einzuhalten, ebenso sind die Vorgaben der DIN 18101 beim Einbau und Versetzen der Türblätter zu erfüllen!

1.3 Wartung

Türschlösser sind 1x jährlich mit herkömmlichen Wartungssprays oder nicht harzenden Ölen zu schmieren. Dazu muss die Schlossfalle zurückgezogen werden und mit dem Wartungsspray oder Öler durch den Fallendurchbruch in den Schlosskasten gesprüht werden.

Am Fallenkopf, sollte zur Verbesserung der Funktion und zur Verminderung des Schließgeräusches, an der Auflauffläche etwas Fett oder Maschinenöl aufgetragen werden.

Bei dieser Gelegenheit empfiehlt es sich auch die Befestigungsschrauben des Türschlosses und des Beschlags auf ihren Sitz zu kontrollieren und gegebenenfalls nachzuziehen!

1.4 Reinigung

Bei der Reinigung von Türen muss unbedingt darauf geachtet werden, dass keine scharfen oder sauren Reinigungsmittel, Lösungsmittel etc. in Kontakt mit dem Türschloss komme.

Auf keinen Fall dürfen diese Reinigungsmittel in das Türschloss eindringen, da sich sonst die im Türschloss eingebrachten Schmiermittel auflösen und am Türschloss selbst Korrosion entstehen kann. Diese Korrosion kann zu Funktionsstörungen führen.

1.5 Garantie und Gewährleistung

Durch Öffnen des Schlosses erlischt jegliche Haftung bzw. Garantieanspruch gegenüber die dormakaba Austria GmbH.



www.dormakaba.at

dormakaba Austria GmbH
Ulrich-Bremi-Straße 2
3130 Herzogenburg
Austria
T: +43 2782 808 0

www.dormakaba.at